

VERLAG DER SCHÖNHEIT, BERLIN-WERDER a. H.**Preisänderung!**

Vom 15. April d. J. ab beträgt der Bezugspreis für unsere illustrierte Monatsschrift

GESCHLECHT UND GESELLSCHAFT

Zentralorgan für Sexualwissenschaft und Sittenreform

Herausgegeben von **KARL VANSELOW**

ebenso wie für die „Schönheit“

halbjährlich M. 5.— ord., M. 3.75 bar, Freixemplare 11/10,

Einzelheft 90 Pf. ord., einz. Expl. 70 Pf. bar, einz. Hefte zur Fortsetzung à 65 Pf. bar, Freixempl. 11/10.

In Höhe der bisherigen Kontinuationen einschliesslich der bis 15. April d. J. neu hinzukommenden Abonnements gilt noch für den ganzen laufenden Jahrgang der bisherige Preis halbjährlich M. 4.50 ord., M. 3.25 bar, Freixemplare 11/10.

Der Preis für gebundene Jahrgänge bleibt unverändert M. 12.— ord., M. 8.50 bar, Freixempl. 11/10.

Für grössere Bezüge (infolge eigener Bemühungen) gewähren wir nach wie vor bereitwillig Extrarabatt, evtl. bis zu 50%.

Berlin-Werder a. H., 1. April 1914.

Verlag der Schönheit

Kamönenverlag, Wien und Leipzig

(Auslieferung ausschliesslich durch F. Volckmar, Leipzig)

Ⓜ In den nächsten Tagen erscheint in unserem Verlage:

Richard Wagner**der Schuldenmacher**

::: Mit zahlreichen unbekanntem und ungedruckten :::
Dokumenten, Rechnungen, Schuldscheinen und Briefen

Von

Ludwig Karpath

Etwa 3 Bogen. Preis M. 1.—, in Rechnung 30%, bar 35% und 9/8 Exemplare.
Einmal bar 2 Expl. für M. 1.—, wenn auf beiliegendem Zettel verlangt.

Diese Schrift des bekannten Wiener Musikschriftstellers bringt interessante Episoden aus dem Wiener Aufenthalte Richard Wagners. Wagnerfreunde und Wagnerfeinde sind in gleicher Weise Interessenten für die Broschüre.

➔ **Vortrefflicher Schaufensterartikel!** ➔